

Rezensionen von Buchtips.net

Robert Harris: Pompeji

Buchinfos

Verlag: [Wilhelm Heyne Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [historischer Roman](#)
ISBN-13: 978-3-453-87748-1 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 2,98 Euro (Stand: 29. April 2025)

Der Brite Robert Harris ist mit Romanen wie "Vaterland" und "Enigma", die allesamt auf historischen Fakten beruhen, zu einem Autor von Weltruf geworden. In seinem aktuellen Werk "Pompeji" entführt uns Robert Harris ins Jahr 79 n. Chr. Drei Tage vor dem verheerenden Vulkanausbruch erhält der Wasserbaumeister Attilius den Auftrag die Aqua Augusta zu reparieren. Die Zeit drängt, den die Menschen sind auf das Wasser angewiesen. Das weiß auch der zu Geld und Ruhm gekommene ehemalige Sklave Ampilatus, der mit allen Mitteln versucht, Attilius Vorhaben zu behindern.

Im Schatten des drohenden Unterganges der blühenden Mittelmeermetropole versucht Richard Harris ein spannendes Szenario zu erschaffen. Am Anfang eines jeden Kapitels stehen Zitate bekannter Vulkanologen, die den Leser auf die Veränderungen im Innern des Vulkans aufmerksam machen sollen. Dies sind leider auch schon die besten Passagen des Romans, der sich ansonsten sehr zäh liest und zu keiner Zeit so etwas wie Spannung bietet. Harris hat den Roman hervorragend recherchiert und läßt die Zeit des römischen Reiches auch durchaus lebendig werden, aber für einen Thriller ist dies ganz klar zu wenig. Da helfen auch die lobpreisenden Zitate auf dem Schutzumschlag wenig.

Das Richard Harris auch mehrere Sachbücher geschrieben hat, merkt man "Pompeji" deutlich an, denn auch dieses Buch ist mehr geschichtliches Sachbuch, denn ein Thriller. Wer die letzten Tage von Pompeji noch einmal erleben möchte, kann durchaus einen Blick riskieren. Sollte man jedoch eine spannende Handlung erwarten, wird man bitter enttäuscht.

3 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[15. September 2004]